

 Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

Four light bulbs are arranged horizontally. The central bulb is filled with a vibrant, multi-colored illustration representing various aspects of innovation and technology, including a city skyline, a brain, gears, a key, a bar chart, a hand pointing, a megaphone, and a rocket. The other three bulbs are empty and shown as simple line drawings. A large red curved shape is at the bottom of the page.

# TALENTE - FEMtech FORSCHUNGSPROJEKTE ECKPUNKTE DER AUSSCHREIBUNG 2023

# ZIELE DER AUSSCHREIBUNG

## Zukunft Projekte

**Zukunftsrelevante  
Forschungsfelder  
und Produkte** mit  
konkreter  
Genderdimension  
sollen in Österreich  
in die Wege geleitet  
werden

## Akzeptanz Interesse

**Steigerung der  
Akzeptanz und des  
Interesse für Gender**  
in Forschungs-  
projekten in  
Wissenschaft und  
Wirtschaft

## Qualität

**Erhöhung der  
Qualität** von  
Technologien und  
Produkten am Markt  
durch die  
Berücksichtigung von  
Gender

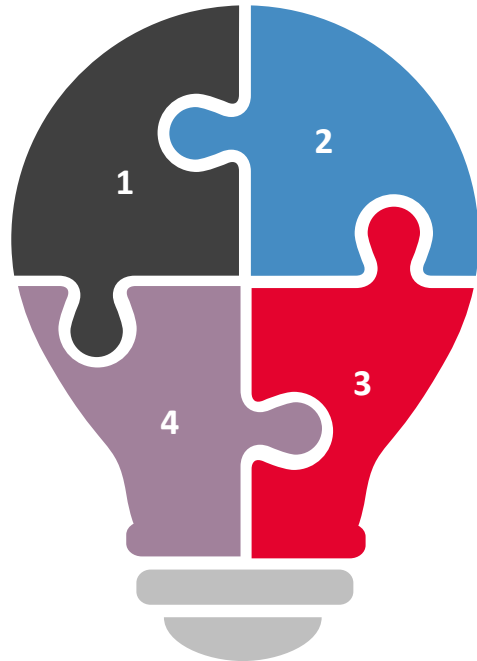
## innovative Lösungen

**Entwicklung von  
passgenauen,  
innovativen  
Lösungen**, die  
ideenstiftend sind  
und Demonstrations-  
charakter aufweisen

## Innovations- kraft

**Höhere  
Innovationskraft und  
Produktivität** durch  
„Gender-Balanced  
Teams“

# WAS ZEICHNET EIN FEMtech FORSCHUNGSPROJEKT AUS?



1. **Check der Genderrelevanz** – unter Berücksichtigung von Geschlecht, Geschlechtsidentität, Ethnische Zugehörigkeit, Alter, Beeinträchtigungen/Behinderungen etc.
2. **Genderexpertise** – durchgängig eingebunden und im Antrag genannt und beschrieben
3. **Genderkompetenz** – im gesamten Projektteam, jedenfalls bei der Projektleitung
4. **Genderbegriff/-modell** – muss definiert

# WER KANN EINREICHEN?

## EINZELPROJEKT

- **Forschungskategorie**  
Industrielle Forschung
- **Einreichberechtigt**  
Unternehmen & außeruniversitäre  
Forschungseinrichtungen  
(Standort in Österreich)

## KOOPERATIVES F&E PROJEKT

- **Forschungskategorie**  
Industrielle Forschung oder Experimentelle Entwicklung
- **Einreichberechtigt**  
Analog Einzelprojekt + Universitäten, FHs
- **Konsortium** (Konsortialführung Standort Österreich)  
mind. 1 Unternehmen und
  - 1 KMU oder
  - 1 Forschungseinrichtung oder
  - 1 Partner aus weiterem EU/EWR-Land

**Unternehmen sind besonders eingeladen, die Rolle der  
Konsortialführung einzunehmen**

# WELCHE FORSCHUNGSTHEMEN SIND FÖRDERBAR?

- Digitale Technologien – Informations- & Kommunikationstechnologien
- Mobilität und Luftfahrt
- Energie und Umwelt
- Industrielle Technologien – Material und Produktion
- Sicherheitsforschung
- Weltraumtechnologien

# PROJEKTBSCHREIBUNG ONLINE

- Projektbeschreibung direkt im eCall auszufüllen
- eigenen Punkt für die Darstellung der Genderexpertise
- unter dem Punkt „Motivation“ muss auf die Genderrelevanz eingegangen werden
- Kosten ebenfalls im eCall einzutragen



## ECKPUNKTE



Start der Ausschreibung:	<b>11. September 2023</b>
Abgabe der Kurzdarstellung:	<b>13. November 2023, 12:00 Uhr</b>
Einreichschluss:	<b>15. Jänner 2024, 12:00 Uhr</b>
Gesamtförderbudget:	<b>3.540.543 EUR</b>
Sprache:	deutsch
Förderhöhe:	mind. € 100.000,- max. € 300.000,-
Laufzeit:	mind. 12 Monate max. 36 Monate

Link Web: <https://www.ffg.at/femtech-forschungsprojekte2023>

Link Projektdatenbank: <https://projekte.ffg.at/>

# SCHRITTE ZUR EINREICHUNG

## Instrument auswählen

Einzelprojekt oder  
kooperatives F&E-Projekt



13.11.2023

## Kurzdarstellung einreichen

Basis für die Suche der  
Fachgutachter:innen



## Antrag finalisieren

Projektbeschreibung und  
Kosten online



## Vollantrag einreichen

vollständig und fristgerecht –  
12:00 Uhr



15.01.2024



# HABEN SIE FRAGEN? WIR STEHEN GERNE ZUR VERFÜGUNG!

Nicole Casari  
T 057755/2721  
nicole.casari@ffg.at



Stefanie Rathusky  
T 057755/2017  
stefanie.rathusky@ffg.at



[www.ffg.at/femtech-forschungsprojekte2023](http://www.ffg.at/femtech-forschungsprojekte2023)